



Die Seiten der Stadt Lohmar

Stadtverwaltung Lohmar
Juli 2019



Schutz vor Hochwasser: Rückhaltebecken Jabach



Liebe Schulabgängerinnen und Schulabgänger,

ich gratuliere Ihnen, auch im Namen der Stadt Lohmar, recht herzlich zum erfolgreichen Abschluss Ihrer Schulzeit und wünsche Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute.

Ich gratuliere aber auch allen Schülerinnen und Schülern der Grundschulen und unseren weiterführenden Schulen, die in diesem Schuljahr weitergekommen sind.

Sie alle verbindet die Notwendigkeit weiter zu lernen, ob in der Schule, in der Ausbildung, bei einem ersten Job oder natürlich auch in Ihrem Alltag, um auch weiterhin auf dem Laufenden zu sein und das Leben gut zu meistern. Viel Neues erwartet Sie, Vertrautes fällt weg und Sie müssen sich unbekannteren Herausforderungen stellen.

Eins sollte Sie dabei auf jeden Fall zuversichtlich stimmen: Die Bildung, die Sie bislang errungen haben, ist eine gute Grundlage, die Ihnen keiner nehmen kann. Sie haben etwas vorzuweisen: Sie haben schon viel gelernt, was Ihnen künftig zugutekommen wird! Jetzt liegt es an Ihnen, etwas daraus zu machen. Vielleicht läuft nicht gleich alles so, wie Sie sich das jetzt vorstellen. Aber auch Umwege führen zum Ziel. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine erfolgreiche Zukunft.

Horst Krybus, Bürgermeister

Nur eine symbolische Geste: Bürgermeister Horst Krybus (Mitte) weiht das neue Hochwasserrückhaltebecken am Jabach ein.

In den vergangenen Jahren führten mehrere Starkregenereignisse immer wieder zu Überschwemmungen von Teilen des Stadtgebietes Lohmar-Ort. Mit dem neuen Hochwasserrückhaltebecken (HRB) wappnet sich die Stadt gezielt dagegen.

Das neue HRB Jabach wurde, nach 18 Monaten Bauzeit, am 12. Juni feierlich eingeweiht. Mit einem Bauvolumen von rund 1,9 Mio. EUR hat die Stadt Lohmar ihr bisher größtes Bauwerk dieser Art fertiggestellt. 80% der Inves-

titionssumme wurde durch das Land NRW gefördert.

Das Hochwasserrückhaltebecken hat ein Fassungsvermögen von ca. 60.000 m³ und kann bei Starkregen bis zu 18.600 Liter Niederschlag pro Sekunde aus dem Jabach und der Umgebung aufnehmen. Es ist für ein rechnerisches Hochwasserereignis mit einer Wiederkehrzeit von 250 Jahren ausgelegt.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde das Jabachtal auch ökologisch aufgewertet.

Kurz notiert

Kostenlos Trinkwasser abfüllen

Viel Wasser trinken, ist gerade in den warmen Sommermonaten wichtig. Daher bieten nun das Stadthaus und das Rathaus kostenloses Trinkwasser an: Füllen Sie Ihre mitgebrachten Flaschen mit Leitungswasser auf. Die Aufkleber „Refill Station“ leiten Ihnen den Weg zum nächsten Wasserhahn. Ganz nach dem Motto der landesweiten Aktion: Habe deine Trinkflasche dabei! Schütze unsere Umwelt! Trink genug Wasser! Lebe gesund! Spare Geld!



Neues Ratsmitglied

Hans-Peter Droßard rückt für Thomas Roßrucker nach

Eine berufliche Veränderung veranlasste das jüngste Lohmarer Ratsmitglied mit Ablauf des 30. Juni sein Ratsmandat aufzugeben.

Bürgermeister Horst Krybus und die Mitglieder des Stadtrates nahmen die Entscheidung von Thomas Roßrucker (SPD), die er bei der Ratssitzung im Mai verkündete, mit Bedauern zur Kenntnis. Horst Krybus bedankte sich für die in die Gremientätigkeiten investierte Freizeit. Thomas Roßrucker konnte mit seinen „jungen“ Ideen die politische Arbeit in Lohmar bereichern.

Nach der Reserveliste der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) hat Hans-Peter Droßard nun die Gelegenheit, in den Stadtrat nachzurücken. Hans-Peter Droßard hat dem Wahlleiter bereits seine Bereitschaft signalisiert, das Mandat anzunehmen.

Die Ratsmitglieder und Bürgermeister Horst Krybus sowie die Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung wünschen Hans-Peter Droßard viel Spaß bei der Gremienarbeit und gute Entscheidungen für eine weiterhin positive Entwicklung unserer Stadt Lohmar.

Generationen-Treffpunkte

18. Juli: Generationen-Café in Breidt

Lebendige Nachbarschaft Generationen-Treffpunkte Stadt Lohmar		Generationen-Café Jeden 3. Donnerstag im Monat Dorfgemeinschaftshaus Karl-Schafhaus Schule, Breidter Str. 11	
--	---	--	--

Eine Arbeitsgruppe aus Seniorenvertretung und Stadtverwaltung hat im letzten Jahr ein Konzept zur Dezentralisierung der erfolgreichen Seniorenarbeit in Lohmar entwickelt. Unter Berücksichtigung eines möglichst inklusiven Ansatzes entstand die Projektidee der „Generationen-Treffpunkte“. Gestartet wird mit zwei Pilotprojekten – eins in Algert, eins in Breidt.

Den Anfang macht am Donnerstag, 18. Juli, ab 9:00 Uhr, Breidt mit dem Generationen-Café „Frühstück em Döör“..

Monika Gelfert und Ingelore Krohn stehen schon in den Startlöchern und freuen sich, die Gäste künftig jeden dritten Donnerstag im Monat im Breidter Dorfgemeinschaftshaus „Karl-Schafhaus-Schule“ begrüßen zu können.

Das üppige Frühstück kostet 5 EUR und beinhaltet Kaffee, Tee und „all you can eat“. Jede/-r ist herzlich willkommen. Um besser planen zu können, bitten die Organisatorinnen um vorherige Anmeldung unter Tel.: 02246 30 13 49.

Für die Öffnung des Generationen-Treffpunkts in Algert sind noch einige Vorarbeiten nötig. Aber auch hier ist ein Start noch in diesem Sommer vorgesehen. In Algert bietet sich ein Dorftreffpunkt im Außenbereich am Wegekreuz an, um regelmäßige Treffen anzubieten.

Lebendige Nachbarschaft

Lohmar ist mit seinen über 65 Quadratkilometern eine ausgesprochen weitläufige Stadt. 32.000 Einwohner verteilen sich auf 30 Stadtteile mit etwa 108 dazugehörigen Weilern und Höfen und sind, je nach Wohnort, weit entfernt vom zentral liegenden „Citybereich“ mit seinen kulturellen, sportlichen, sozialen sowie gewerblichen zentralen Angeboten. In den Dörfern haben sich im Laufe der Jahre die Strukturen verändert: Gerade die älteren Bürger/-innen verlieren den Kontakt zu den vertrauten Nachbarn aufgrund von Wegzug und Todesfällen. Neue Familien ziehen hinzu, leben einen anderen Rhythmus und kommen nicht unbedingt mit der älteren Nachbarschaft in Kontakt. Auf Dauer kann den Senioren/-innen Vereinsamung und unzureichende Versorgung drohen.

Die Stadt Lohmar hat diese Situation gemeinsam mit der Seniorenvertretung zu einem ernststen Anliegen erklärt und das Konzept der Generationen-Treffpunkte entwickelt. Ziel sollte sein, alle Generationen zu aktivieren und in ihren unterschiedlichen Bedürfnissen anzusprechen. Im Sinne von „Hilfe zur Selbsthilfe“ werden dabei bereits vorhandene Einrichtungen vor Ort entsprechend genutzt werden.

Erdgasumstellung

Aus „L“ mach „H“! Neues Erdgas. Für Sie.

Alles, was Sie jetzt über die Erdgasumstellung wissen müssen.



Die Erdgasumstellung in Lohmar schreitet voran: Die Techniker der Erdgasumstellung haben bereits damit begonnen, sämtliche Erdgasgeräte in Haushalten und Unternehmen zu erfassen. Die beim Erhebungsbesuch durchgeführten Arbeiten erscheinen mitunter aufwändig, dienen aber vor allem Ihrer eigenen Sicherheit. Das gilt insbesondere für die Abgasmessungen an Ihren Erdgasgeräten sowie für die Messung der Gaskonzentration in der Raumluft.

Alle Besuche der Techniker werden vorab immer schriftlich angekündigt.

Weitere Informationen über die kostenfreie Helpline: 0800 4398 444 (Mo.–Fr., 7 - 20 Uhr und Sa., 8 - 16 Uhr) und über info@meine-erdgasumstellung.de.

Lohmar mäht los: für Ihre Sicherheit und insektenfreundlich!

Um gute Sichtverhältnisse sicherzustellen und den schnellen Abfluss des Regenwassers zu gewährleisten, mäht der städtische Bauhof ein- bis zweimal jährlich den Seitenstreifen sowie die Entwässerungsmulden im Stadtgebiet. Um Insekten einen weiteren Lebensraum zu bieten, werden die Randstreifen nicht so breit abgemäht, wie in den vergangenen Jahren. Insekten und andere Kleinstlebewesen haben einen hohen Wert für unsere Ökologie. Erwartungen an möglichst niedrig abgemähte Randstreifen müssen daher zurückstehen.

Selbstverständlich steht dennoch die Sicherheit im Straßenverkehr an erster Stelle.

Aufgrund des enormen Aufgabenvolumens finden die Arbeiten über den gesamten Sommer verteilt statt. Der Bauhof der Stadt Lohmar bittet um Verständnis für mögliche, kurzzeitige Beeinträchtigungen im Straßenverkehr.

Neue Seniorenvertretung Herzlichen Glückwunsch

Parallel zur Europawahl wurden im Mai die neuen Vertreter/-innen der Seniorenvertretung gewählt. 55,13% der Wahlberechtigten, d. h. Bürger/-innen über 60 Jahren, haben ihre Stimme abgegeben.

Herzlichen Glückwunsch!

Annemarie van Allen, 1.989 Stimmen
Dr. Hans Günther van Allen, 1.843 Stimmen
Barbara Berger, 996 Stimmen
Ursula Zocher, 832 Stimmen
Maria Krumrey, 795 Stimmen
Jürgen Karad, 789 Stimmen
Dr. Gerhard Hohmann, 751 Stimmen
Rainer Seegert, 692 Stimmen
Wolfgang Czarnecki, 622 Stimmen
Helmut List, 526 Stimmen
Bernhard Riegler, 425 Stimmen

Mit der Neuwahl der Seniorenvertretung sind bisher aktive Mitglieder der letzten Wahlperiode nicht mehr mit dabei. Ihnen gebührt ein großes Dankeschön. Mit großem Engagement haben sie sich für die Belange der älteren Generation in Lohmar eingesetzt.

Förderung für Bildungsprojekt KennenLernenUmwelt

Das interkommunale Bildungsprojekt KennenLernenUmwelt (KLU) der Städte Lohmar, Overath, Rösrath und Troisdorf wurde erneut als bundesweit modellhaft anerkannt und erhielt die Zusage des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung zur Teilnahme am Förderprogramm LandKultur. Damit werden Fördermittel in Höhe von 75.550 EUR für die Region bereitgestellt.

Ziel des Bildungsprogramms ist es, mittels kultureller Angebote die Region vor der eigenen Haustür zu entdecken. Dies geschieht durch Ferienwochen und Projekttag, von denen die Kinder ebenso profitieren, wie die Region, die als attraktiver Lebensraum entdeckt wird. KLU ist mit seinen vielfältigen Angeboten u. a. in der Naturschule Aggerbogen seit vielen Jahren ein Begriff. Bisher wurden die Angebote vor allem während der Unterrichtszeit genutzt. Mit der LandKultur-Förderung ist es nun gelungen, ein attraktives Angebot für die offenen Ganztagschulen und Gruppen der offenen Jugendarbeit zu entwickeln.

Ableser/innen gesucht!

Für Strom-, Gas- und Wasserzähler.

Für den Zeitraum
16.9. - 16.11.2019



- ✓ Mindestalter 18 Jahre
- ✓ freie Zeiteinteilung
- ✓ gute Verdienstmöglichkeit
- ✓ Ablesungen in Lohmar & Troisdorf/Altenrath

Interesse?

Infos im Kundenzentrum Breiter Weg 1a in Lohmar oder besuchen Sie unsere Stellenangebote unter www.stadtwerke-lohmar.de.
Tel. Anfragen unter 02246/15-260 (Fr. Winkler).

Stadtwerke Lohmar
Meine Energie.

STROM | GAS | WASSER
www.stadtwerke-lohmar.de

Ehrenamt des Monats Juli: Andreas Schmidt

Im Juli zeichnet die Stadt Lohmar Andreas Schmidt für seine Verdienste für das gesellschaftliche Miteinander und sein Engagement in der Brauchtumpflege mit dem Ehrenamt des Monats aus. Andreas Schmidt ist Vorsitzender des Heimatvereins Birk. Zusammen mit den Vereinsmitgliedern und vielen weiteren Helfer/-innen organisiert er jedes Jahr verschiedene Veranstaltungen und Wanderungen in und um Birk. Der 58-jährige kommt gebürtig aus Bergisch-Gladbach und ist mit seiner Familie 2002 nach Lohmar-Birk gezogen. Um in seiner neuen Heimat Kontakte zu knüpfen, ist er 2003 dem Heimatverein Birk beigetreten. Zwei Jahre später war er schon stellvertretender Vorsitzender und vor fünf Jahren hat er den Vorsitz des Vereins übernommen.

Der Heimatverein veranstaltet viele Feste und mehrmals im Jahr wird gewandert. Zum Karneval wird jedes Jahr ein Wagen gebaut. Auch in diesem Jahr hat der Heimatverein wieder die Aktion „Lohmar fegt los“ für ihren Ortsteil koordiniert. Neben der Beteiligung durch viele fleißige Sammler/-innen, hat der Verein das Erbsensuppen-Essen am Ende der Aktion organisiert. Im Mai folgte

dann das traditionelle Maiansingen.

Vom 12. bis 14. Juli findet mit der Birker Kirmes die größte, durch den Heimatverein organisierte, Veranstaltung statt. Mit der Verlegung des Standortes vor das Bürgerhaus wurde der Kirmes ein schönes Ambiente verliehen, das jedes Jahr viele Besucher/-innen anzieht. „Die Veranstaltungen machen das Dorfleben aus, viele freuen sich, auf diese Weise mit den Nachbarn ins Gespräch zu kommen“, erklärt Andreas Schmidt.

Zusätzlich zu den Festen und Wanderungen werden Boulespiele organisiert, die in jedem Jahr großen Anklang finden. Außerdem pflegen die fleißigen Helfer/-innen des Vereins die Schutzhütte und Bänke in Wäldern und an Wanderwegen.

„Was mich antreibt ist, dass bei uns Hand in Hand gearbeitet wird. Die vielen freiwilligen Helfer, die mit ihren Ideen und ihrem Engagement jedes Fest zu einer gelungenen Veranstaltung machen, motivieren mich weiterzumachen“, damit begründet Andreas Schmidt seinen engagierten Einsatz im Verein. Begeistert erzählt er von dem großen Zulauf des Heidefestes, das immer im August veranstaltet wird. Hier melden



Andreas Schmidt (l.) freut sich über die Auszeichnung zum Ehrenamt des Monats, die ihm Bürgermeister Horst Krybus Anerkennend überreichte.

sich immer wieder Bürger/-innen, um zu unterstützen. Der Verein bekommt auch immer mehr jungen Zuwachs, gerade findet eine Art Generationenwechsel statt.

Neben der engagierten Arbeit im Heimatverein ist Andreas Schmidt als Vorsitzender der CDU in Birk in der Kommunalpolitik tätig. „Unser System lebt davon, selbst etwas zu bewegen“, so Schmidt. Beruflich ist er als Prüfungsbeamter beim Bundesrechnungshof tätig. Als Ausgleich zum Bürojob geht er gerne schwimmen, am liebsten im Freibad.

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

Nachruf

Am 2. Juni 2019 verstarb im Alter von 78 Jahren

Brandmeister Hans-Peter Langels

Am 19.02.1964 trat Hans-Peter Langels in die Freiwillige Feuerwehr Lohmar ein.

Er war 55 Jahre lang Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lohmar, Löschzug Lohmar.

In dieser Zeit hat er sich in vorbildlicher Weise stets engagiert und uneigennützig mit seiner ganzen Person dem freiwillig gewählten Ehrenamt gestellt.

Hans-Peter Langels erhielt für 50-jährige Mitgliedschaft das Sonderzeichen in Gold des Verbandes der Feuerwehren in NRW.

Die Stadt Lohmar und die Freiwillige Feuerwehr Lohmar werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Nachruf

Am 4. Juni 2019 verstarb im Alter von 70 Jahren

Unterbrandmeister Karl-Heinz Miebach

Am 19.10.1966 trat Karl-Heinz Miebach in die Freiwillige Feuerwehr Lohmar ein.

Er war 52 Jahre lang Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lohmar, Löschzug Wahlscheid.

In dieser Zeit hat er sich in vorbildlicher Weise stets engagiert und uneigennützig mit seiner ganzen Person dem freiwillig gewählten Ehrenamt gestellt.

Karl-Heinz Miebach erhielt für 35-jährige Mitgliedschaft das Feuerwehrereichen in Gold und für 50-jährige Mitgliedschaft das Sonderzeichen in Gold des Verbandes der Feuerwehren in NRW.

Die Stadt Lohmar und die Freiwillige Feuerwehr Lohmar werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Sitzungstermine

Auf der städtischen Internetseite www.Lohmar.de können Sie sämtliche Beschlüsse über das Rats-Informationssystem nachlesen.

Die Sitzungen im Ratssaal beginnen um 18:00 Uhr.

Mittwoch, 03.07., Ratssitzung

Wir gratulieren

Hubert Müller zum 90. Geburtstag am 11.07., Neuhonrath

Bürgermeister - Sprechstunde

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Horst Krybus besprechen wollen? Dann besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

Montags, 14-tägig, ab 17:00 Uhr, im Rathaus

Anmeldung bei Regina Fröhlich: Regina.Froehlich@Lohmar.de oder unter Tel.: 02246 15-104.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Lohmar,
Der Bürgermeister,
Rathausstraße 4,
53797 Lohmar
Tel.: 02246 15-0

E-Mail: Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:
Elke Lammerich-Schnackertz
E-Mail: Presse@Lohmar.de

Redaktionsschluss: 21.06.2019

Fotos: Stadt Lohmar, Morich

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf

Spiel-, Sport- und Familienfest

Lohmar in Bewegung am 7. Juli im Stadion Donrather Dreieck

Das beliebte Spiel-, Sport- und Familienfest „Lohmar in Bewegung“, das in Kooperation mit dem Stadtsportbund veranstaltet wird, findet in diesem Jahr bereits zum 7. Mal im Stadion im Donrather Dreieck statt.

Am **Sonntag, 7. Juli, von 12:00 bis 17:00 Uhr** erwartet die Lohmarer Bürgerinnen und Bürger ein buntes Programm aus Mitmachaktionen für die ganze Familie, Bühnenvorfürungen für Groß und Klein, Jung und Alt sowie eine Tombola mit attraktiven Preisen. Bekannte, aber auch unbekanntere Sportarten warten darauf, ausprobiert zu werden.

Zum Abschluss spielt die Lohmarer Band „Die Hermanns“ Hits der letzten fünf Dekaden in bewährten Akustikversionen.

Eine Cafeteria sowie Imbiss- und Getränkestände runden das Angebot für einen gelungenen Familiensonntag ab.



Lohmar in Bewegung
für Jung und Alt!

Spiel-Sport-Familienfest
So, 7. Juli 12 Uhr Stadion Donrather Dreieck

Attraktives Bühnenprogramm und Verlosung
Mitmachaktionen für die ganze Familie

Städte- und Gemeinden-Stiftung der Kreisparke Köln im Rhein-Sieg-Kreis
Stadtwerke Lohmar
Stadt Lohmar
STADT SPORTBUND LOHMAR
Lohmar
Lohmar
Lohmar

Das Programm können Sie dem beigelegten Flyer entnehmen. Weitere Informationen unter: Sportfest.Lohmar.de